

Guter Hoffnung

Angers. Deutschlands Eiskunstlaufspitzenpaar Minerva Hase und Nikita Wolodin hat ein Ausrufezeichen beim Grand Prix im französischen Angers gesetzt. Das Duo gewann mit 211,69 Punkten vor den beiden italienischen Paaren Sara Conti/Niccolò Macii (203,39) und Rebecca Ghilardi/Filippo Ambrosini (176,62 Punkte). Die Grand-Prix-Serie ist die höchste internationale Veranstaltungsreihe im Eiskunstlaufen. Mit dem Sieg bei ihrem ersten Auftritt in dieser Grand-Prix-Saison schüren die Berliner Hoffnungen auf Edelmetall bei der Europameisterschaft in der estnischen Hauptstadt Tallinn zu Beginn des kommenden Jahres sowie bei der Weltmeisterschaft im März in Boston in den USA. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/487137.eiskunstlaufen-guter-hoffnung.html>